

Karl S. Bottigheimer

Geschichte Irlands

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln Mainz

Inhalt

Insulare Lage und frühe Besiedlung	7
1. Die Insellage	8
2. Die Besiedlung in der Frühzeit	12
3. Die Keltisierung	15
4. Der Einfluß der Römer	19
5. Das christliche Erbe	21
6. Die frühchristliche irische Kunst	28
II. Ein heroisches Zeitalter: Das Erbe der Kelten, Wikinger und Normannen	33
III. Das spätmittelalterliche Irland und seine Eroberung durch die Tudors	60
IV. Der Aufstieg des Protestantismus: Das 17. Jahrhundert	84
V. /Irland als eine protestantische »Nation«: Das 18. Jahrhundert	109
VI. /Das katholische Irland lebt wieder auf: Das 19. Jahrhundert	130
VII. Gründung eines neuen Staates: Triumph und Dilemma	159
VIII. Die Iren im Ausland: Beispiele und Schlußfolgerungen	187
1. Großbritannien	191
2. Die Vereinigten Staaten	196
2.1 <i>Boston</i>	200
2.2 <i>Philadelphia</i>	202
2.3 <i>New York</i>	204
3. Das Commonwealth	207
IX. Die Literatur und die Iren	209

Anmerkungen	216
Auswahlbibliographie	223
Register.	226

Karten

<i>Karte 1:</i> Insel Irland: eine Übersichtskarte	11
<i>Karte 2:</i> Die wichtigsten irischen Klöster.	24
<i>Karte 3:</i> Irland um 800, Provinzen und Hauptorte.	39
<i>Karte 4:</i> <i>Irland und das westliche Britannien</i> um 1200.	45
<i>Karte 5:</i> Normannische Städte und Festungen.	47
<i>Karte 6:</i> Irland im Spätmittelalter.	79
<i>Karte 7:</i> Katholischer Landbesitz im Jahre 1641.	105
<i>Karte 8:</i> Katholischer Landbesitz im Jahre 1688.	106
<i>Karte 9:</i> Katholischer Landbesitz im Jahre 1703.	107